

Praxispartner für Forschungsprojekt zu Barrieren der digitalen Transformation werden

Im beruflichen Alltag werden wir zunehmend mit Themen wie der Digitalisierung oder der digitalen Transformation konfrontiert. Neben der technologischen Umsetzung spielen jedoch soziale Aspekte und Akzeptanz eine bedeutende Rolle. Noch immer sind die Barrieren der digitalen Transformation nicht genau bekannt und daher ist ein frühzeitiges eingreifen schwierig.

Der Lehrstuhl BWL/Organisation und Wirtschaftsinformatik der Universität Osnabrück und die Universität Malmö erforschen daher gemeinsam die soziotechnischen Faktoren der digitalen Transformation. Was bremst und behindert eine erfolgreiche Nutzung digitaler Technologien? Wie können diese Faktoren rechtzeitig sichtbar gemacht werden und welche Maßnahmen können getroffen werden?

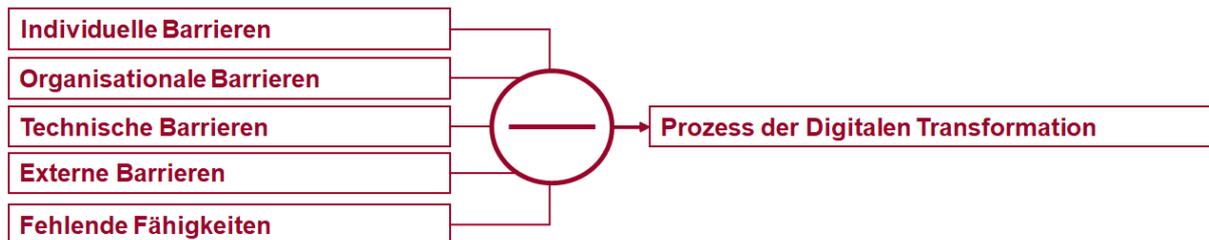


Abbildung: Modell der Barrieren der digitalen Transformation

Praxispartner sind für unser Forschungsprojekt von **essentieller Bedeutung**. Konkret suchen wir **interessierte Unternehmen** zur **Erhebung der Barrieren der digitalen Transformation** über eine **quantitative Mitarbeiterbefragung** mit anschließender Evaluation der Ergebnisse und Entwicklung eines Maßnahmenkatalogs zur Überwindung der Barrieren.

Zur Identifizierung von Barrieren der digitalen Transformationen haben wir einen Fragebogen konzipiert. Dadurch lassen sich unterschiedliche Problembereiche unabhängig voneinander erkennen. Mit diesen Ergebnissen lassen sich zielgerichtet Lösungswege entwickeln, um Barrieren abzubauen. So sollen Unternehmen an den richtigen Stellen die richtigen Maßnahmen ergreifen können, um die digitale Transformation verantwortungsvoll und erfolgreich umzusetzen.

Die Zusammenarbeit generiert dabei einen großen Nutzen für die beteiligten Unternehmen:

- Kritische Auseinandersetzung mit Barrieren im soziotechnischen Spannungsfeld
- Aufdecken von Barrieren und Identifikation der Problembereiche
- Ableitung von konkreten Handlungsempfehlungen
- Einbettung in ein großes Forschungsprojekt

Wir würden uns sehr über Ihr Interesse an einer Zusammenarbeit freuen. Bei Fragen oder zur Kontaktaufnahme steht Ihnen Herr Henning Brink als Ansprechpartner am Lehrstuhl unter henning.brink@uni-osnabrueck.de zur Verfügung.